
Produktname: Phospho-Rsk 2/MAPKAP Kinase 1b (Ser227) Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe87518**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Phosphoryliert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000
tnis	
Molekulargewicht	Calculated MW:84 kDa; Observed MW:84 kDa

Antigen-Informationen

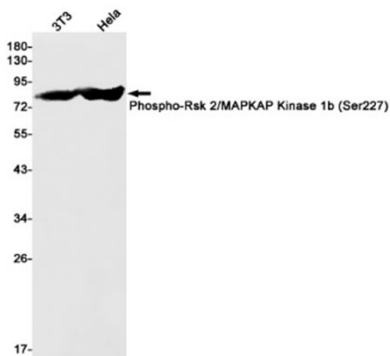
Genname	Phospho-Rsk 2/MAPKAP Kinase 1b (Ser227)
Alternative Namen	CLS; RSK; HU-3; RSK2; MRX19; ISPK-1; p90-RSK2; pp90RSK2; MAPKAP1B; S6K-alpha3
Gen-ID	6197
SwissProt ID	P51812
Immunogen	Ein synthetisches Phosphopeptid, das den Aminosäureresten um Ser227 der humanen Rsk 2/MAPKAP-Kinase 1b entspricht.

Hintergrund

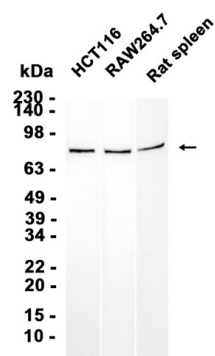
Dieses Gen kodiert für ein Mitglied der RSK-Familie (ribosomale S6-Kinase) der Serin/Threonin-Kinasen. Diese Kinase besitzt zwei nicht-identische katalytische Domänen und phosphoryliert verschiedene Substrate, darunter Mitglieder des MAPK-Signalwegs (Mitogen-aktivierte Kinase). Die Aktivität dieses Proteins ist an der Steuerung von Zellwachstum und -differenzierung beteiligt. Mutationen in diesem Gen wurden mit dem Coffin-Lowry-Syndrom (CLS) in Verbindung gebracht. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]

Forschungsbereich

Bilddaten



Western-Blot-Nachweis von Phospho-Rsk 2/MAPKAP Kinase 1b (Ser227) in 3T3, HeLa-Zelllysaten unter Verwendung eines Phospho-Rsk 2/MAPKAP Kinase 1b (Ser227)-Antikörpers (1:1000 verdünnt).



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus HCT116- und RAW264.7-Zellen sowie Rattenmuskulgewebe mit AMRe87518 in einer Verdünnung von 1:1000.